

EPI SEINE

SIND SIE AUF DAS NÄCHSTE HOCHWASSER VORBEREITET?

RATSCHLÄGE, DIE SIE BEFOLGEN SOLLTEN

EINFACHE MASSNAHMEN, DIE VIEL BEWIRKEN



Wann wird das nächste Hochwasser kommen?

Das weiß niemand. Was wir allerdings wissen, ist, dass ein paar einfache Maßnahmen, die Sie vor, während oder nach dem Hochwasser ergreifen, oftmals ausreichen, um die Folgen für Sie, Ihre Angehörigen und Ihr Eigentum zu minimieren. Das ist der Zweck dieses kurzen Leitfadens, der von EPTB Seine Grands Lacs herausgegeben wird, einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft, die EPISEINE ins Leben gerufen hat, ein umfassendes System zur Information, Sensibilisierung und Beratung, das Menschen in der Region Paris dabei unterstützt, sich vor dem Risiko von Überschwemmungen zu schützen.

Möchten Sie mehr erfahren?

Besuchen Sie die kooperative Plattform episeine.fr, um alle praktischen Informationen und Online-Lernmodule zu finden und sich für Schulungen anzumelden.

VOR DEM HOCH-WASSER

WAS SIE WISSEN SOLLTEN

Selbst wenn Ihr Zuhause nicht unter Wasser steht, wird eine Überschwemmung möglicherweise zu Beeinträchtigungen für Sie führen. Möglicherweise wird bei Ihnen die Strom-, Gas-/Fernwärme- und Trinkwasserversorgung sowie die Abwasserentsorgung usw. ausfallen. Infolgedessen können Sie möglicherweise nicht in Ihrem Zuhause bleiben oder Ihre Lebensbedingungen könnten erheblich beeinträchtigt werden. Dieser Zustand wird mehrere Tage oder bei schweren Überschwemmungen sogar mehrere Wochen lang andauern.

RATSCHLAG

- Wohne ich in einem überschwemmungsgefährdeten Gebiet? Zur Information wende ich mich an das Rathaus meiner Gemeinde oder meines Bezirks oder sehe auf https://cartoviz.institutparisregion.fr/ nach.
- Wenn ich in einem überschwemmungsgefährdeten Gebiet wohne, muss ich mein Zuhause möglicherweise verlassen. Es ist ratsam, sich frühzeitig um eine alternative Unterkunft (Familie, Freunde usw.) zu kümmern, wo ich mehrere Tage oder sogar Wochen bleiben kann.
- Sobald ein Hochwasser angekündigt wird, erkundige ich mich bei den örtlichen Behörden oder auf der Website www.vigicrues.gouv.fr, wie sich das auf mein Gebiet auswirken wird.

WIE KANN ICH DEN MENSCHEN IN MEINEM UMFELD HELFEN?



- Ich spreche mit den Menschen in meiner Umgebung (Familie, Freunde, Nachbarn usw.) über Hochwasserrisiken.
- Soweit möglich, gebe ich diese Informationen auch in den sozialen Netzwerken (Facebook, Twitter usw.) weiter.

WÄHREND DES HOCH-WASSERS

WAS SIE WISSEN SOLLTEN

Hochwasser verlaufen im Seine-Becken langsam: Es können mehrere Tage vergehen, bis man von einem angekündigten Hochwasser tatsächlich betroffen ist. Deshalb ist es wichtig, sich auf dem Laufenden zu halten, damit man Zeit hat, sich vorzubereiten, bevor das Wasser kommt.

RATSCHLAG

- Bei einer Hochwasserwarnung informiere ich mich aus den offiziellen Quellen (Präfektur, Rathaus, Feuerwehr usw.).
- Ich befolge stets die offiziellen Sicherheitsanweisungen. Es geht um meine Sicherheit und um die Sicherheit meiner Familie.
- Unter keinen Umständen sollte ich eine Straße betreten oder befahren, die bereits überflutet ist. Es besteht eine erhebliche Gefahr, von der Strömung mitgerissen zu werden oder in eine unter dem Wasser verborgene Falle zu tappen.
- Ich bereite meinen Notfallkoffer für den Fall einer Evakuierung vor: Ausweispapiere, Versicherungsnachweise, Trinkwasser, Erste-Hilfe-Set, haltbare Lebensmittel, warme Kleidung usw.
- Ich bringe empfindliche, wertvolle (persönliche Erinnerungsstücke, offizielle Dokumente) und nützliche Gegenstände sowie Gegenstände und Materialien, von denen eine Umweltgefährdung ausgeht (Farbdosen, Düngemittel, Lösungsmittel, Mülleimer usw.), in die oberen Stockwerke.
- Wenn das Hochwasser kommt, stelle ich Gas, Heizung und Strom ab. Wenn ich in einem Gebäude mit mehreren Wohnungen lebe, wende ich mich an den Hausmeister oder an die Hausverwaltung, um sicherzustellen, dass der Strom abgeschaltet ist.
- Wenn ich mein Zuhause verlassen muss, wende ich mich an Angehörige (Familie, Freunde usw.), die mich möglicherweise für einige Tage oder sogar Wochen bei sich aufnehmen können.

WIE KANN ICH DEN MENSCHEN IN MEINEM UMFELD HELFEN?



- Ich bitte meine Nachbarn um Hilfe bzw. ich helfe ihnen. Ich versuche, mich so unabhängig wie möglich zu verhalten, da die Behörden möglicherweise nicht allen zugleich helfen können.
- Ich bleibe aufmerksam und helfe den besonders schutzbedürftigen Menschen in meinem Umfeld (ältere Menschen, häusliche Pflegefälle, Menschen mit Behinderungen, isolierte Menschen oder ausländische Touristinnen und Touristen).

NACH DEM HOCH-WASSER

WAS SIE WISSEN SOLLTEN

Überschwemmungen im Seine-Becken fließen nur langsam ab. Zwischen dem Scheitelpunkt des Hochwassers und der Rückkehr zur Normalität können mehrere Wochen oder sogar Monate vergehen.

RATSCHLAG

- Ich halte mich über die Entwicklung der Lage auf dem Laufenden und befolge die Anweisungen vor Ort (Rathaus, Präfektur, Netzbetreiber usw.). Selbst wenn der Wasserstand sinkt, bleibt die Situation potenziell gefährlich.
- Wenn ich mein Zuhause während der Flut verlassen musste, werde ich es erst wieder betreten, wenn die Behörden dies erlauben. Unter keinen Umständen werde ich meine Anschlüsse an die Versorgungsnetze wieder einschalten, bevor die Behörden oder Fachleute dies genehmigt haben! Im Zweifelsfall werde ich Fachleute zu Rate ziehen.
- Bevor ich mein Zuhause reinige, erstelle ich einen Fotodokumentation für die Versicherung.
- Ich treffe sorgfältige Vorsichtsmaßnahmen, bevor ich Abfälle entsorge, die durch das Hochwasser entstanden sind. Diese Abfälle sind möglicherweise giftig und gefährlich.
- Ich erkundige mich beim Rathaus, wie ein Schaden durch eine Naturkatastrophe zu melden ist, und setze mich unverzüglich mit meiner Versicherung in Verbindung.
- Sobald die notwendigen Schritte mit meiner Versicherung geklärt sind, lüfte, desinfiziere und trockne ich die von der Überschwemmung betroffenen Räume in meinem Zuhause so schnell wie möglich.

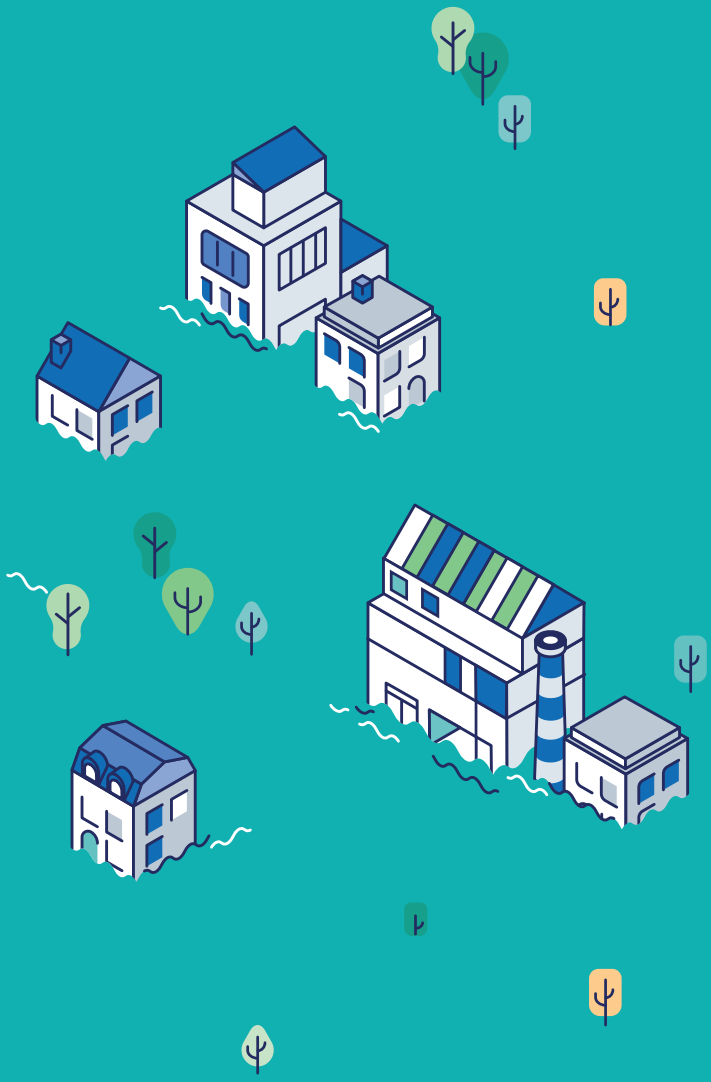
WIE KANN ICH DEN MENSCHEN IN MEINEM UMFELD HELFEN?



- Ich besuche meine Nachbarn und sehe mich in der Nachbarschaft um, wo ich helfen kann. Sicherheitsrelevante Arbeiten müssen aber unbedingt von Fachleuten (Elektriker, Installateure usw.) erledigt werden!
- Ich erkundige mich beim Rathaus, bei örtlichen Vereinen oder in den sozialen Netzwerken, ob Hilfsaktionen organisiert werden.

SIE WISSEN NACH WIE VOR NICHT, WANN DAS NÄCHSTE HOCHWASSER KOMMT…

ABER SIE WISSEN NUN, WAS ZU TUN IST, WENN ES KOMMT!



UM MEHR ÜBER DAS HOCHWASSERRISIKO ZU ERFAHREN, FOLGEN SIE DER GELBEN BOJE!

EPI SEINE

EPISEINE.FR

Gestaltung: Agence Bastille - offene Lizenz

Getragen von:

SEINE GRANDS LACS

Den in EPISEIN zusammengeschlossenen Körperschaften und ihren Partnern:

PRÉFECTURE DE POLICE
Liberté
Égalité
Fraternité

PRÉFET DE LA RÉGION D'ILE-DE-FRANCE
Liberté
Égalité
Fraternité

îledeFrance

Dieses Projekt wird vom Europäischen Fonds für regionale Entwicklung kofinanziert.

UNION EUROPÉENNE